

## *Uedemer Leisten 2017*

### *Laudatio auf den Preisträger Rolf Grootens*

---

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
lieber Norbert Killewald,  
liebe Leisten-Preisträgerinnen und Preisträger,  
meine sehr geehrten Damen und Herren,

DLRG, Pfadfinder, Essen auf Rädern, KAB, Feuerwehr, Seniorenbeirat oder Bürgerbus: Für viele diese Aktivitäten hätten wir Rolf Grootens mit dem Uedemer Leisten auszeichnen können, den die Uedemer SPD heute bereits zum 15. Mal verleiht.

Und damit auch von mir herzlich willkommen beim Neujahrsempfang der Uedemer SPD.

Wir freuen uns, auch heute wieder eine Reihe unserer bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger bei uns zu haben und natürlich auch über alle anderen, die den Weg hierher gefunden haben.

Vermutlich muss ich Ihnen Rolf Grootens gar nicht vorstellen, weil Sie ihn längst kennen – angesichts der Vielzahl seiner ehrenamtlichen Aktivitäten kein Wunder. Und wenn Sie sich doch nicht so recht auf ihn besinnen

können: Denken Sie einfach an irgendein Vereinsfest, dass Sie mal besucht haben. Wenn dort gegrillt worden ist – dann war sehr wahrscheinlich Rolf der Mann, vom dem Sie das leckere Würstchen oder Speckläppchen bekommen haben – diese Ausgabe fällt nämlich irgendwie immer ihm zu.. Oder Sie haben bei ihm im Taxi gesessen – denn auch das macht er mit seinen 76 Jahren immer noch.

Ich habe Rolf Grootens als einen Mann kennengelernt, dem wenig geschenkt worden ist und der sich alles hart erarbeitet hat. Eine schwere Erkrankung in seiner Kindheit, die ihn zu einem mehrjährigen Aufenthalt in Süchteln gezwungen hat und zugleich Ursache war, dass er seinen Wunschberuf Metzger nicht erlernen und ausüben konnte, hat der echten Uemse Knoll den Lebensweg dauerhaft erschwert. Aber: er ist nicht der Typ, der sich vom Schicksal einfach unterkriegen lässt. Statt Metzgerei wurde es halt –was lag in Uedem näher – die Arbeit in einer Schuhfabrik, später in einem Bedachungsunternehmen und von 1992 bis 1999 bei der Berufsfeuerwehr in Laarbruch. Und immer hat er noch einen zweiten Job gehabt, denn „et musste ja wat reinkommen“, schließlich hat Rolf Familie. Wir freuen uns sehr, dass viele Mitglieder dieser Familie heute bei uns sind – herzlich willkommen euch und ihnen allen. An erster Stelle natürlich seine Frau Irmgard die er über eine Tante, die es vom Niederrhein nach Stollberg gezogen hatte, dort kennenlernte. Alle 14 Tage ist er damals mit dem Moped den weiten Weg nach Stollberg

gefahren und wie es damals so war, hat er seine Irmgard auf der Kirmes kennengelernt und schließlich heimgebracht nach Uedem. Seit 53 Jahren sind sie inzwischen glücklich verheiratet. Ich glaube, sie ist ein wichtiger Teil des Erfolgsgeheimnisses von Rolf. Nicht umsonst sagt ja eine Redensart: Hinter jedem erfolgreichen Mann steht eine starke Frau. Irmgard Grootens sagt es viel einfacher: „Den Rolf halt ich hier auf Trab!“

Die positive, optimistische Einstellung von Rolf Grootens lässt sich wohl am besten an einem Beispiel verdeutlichen. 2009 musste er sich einer sehr schwierigen Hüft-Operation unterziehen, die nur zwei Kliniken in Deutschland überhaupt bewerkstelligen können. Die Erfolgsaussichten beschrieb der behandelnde Arzt mit fifty-fifty. Und was antwortete unser Preisträger? „Herr Doktor, Sie machen 50% , ich mach 50% und den Rest macht der liebe Gott!“

Wie wir heute wissen, war der Optimismus berechtigt und Rolf Grootens ist wohlauf.

Ich finde es großartig, dass ein solcher Mann, der Zeit seines Lebens immer hart und viel arbeiten musste, ein Haus gebaut und seine Familie ernährt hat, gleichwohl immer Zeit fand, sich für und in seiner Heimatgemeinde ehrenamtlich einzubringen. Eben habe ich ja schon einiges aufgezählt. Seit 1958 gehört er zu unserer Feuerwehr – inzwischen natürlich längst zur

Ehrenabteilung -, seit 2010 arbeitet er im Seniorenbeirat mit, seit 2014 fährt er Bürgerbus.

Den Uedemer Leisten aber erhält Rolf Grootens – Sie wissen es aus der Einladung – für seine langjährige Arbeit im Vorstand des Ortsverbandes Uedem des Sozialverbandes VdK Deutschland. Nach zwei Jahren im Vorstand passierte im Jahr 2000 das, was leider immer wieder in Vereinen vorkommt: Niemand wollte so recht ran und Vorsitzender werden. Also hat Rolf Grootens das übernommen und ist es bis zum März 2016 erfolgreich geblieben. Ich werde Sie jetzt nicht mit den beeindruckenden Zahlen langweilen, die ich präsentieren könnte. Nur so viel: Die Mitgliederzahl des Ortsverbandes Uedem hat sich während seiner Amtszeit auf über 300 verdoppelt. Und den Schaukasten auf der Mühlenstraße gäbe es wohl bis heute nicht, wenn Rolf Grootens nicht so beharrlich immer wieder am Ball geblieben wäre.

Ein reiches Veranstaltungsprogramm mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen stemmt der Ortsverband Uedem: Tanzveranstaltungen und Ausflüge, aber auch Informationsveranstaltungen stehen auf dem Programm. Und der Ortsverband ist wichtiger Bestandteil des Vereinslebens unserer Gemeinde. Dies zeigt nicht zuletzt die Beteiligung am Tag der Vereine im vergangenen Jahr. Aber das ist natürlich nicht alles, denn der Sozialverband VdK ist in erster Linie das, was sich schon aus seinem Namen ergibt: Ein Verband, der sich für die Interessen sozial Schwacher einsetzt-

Hervorgegangen aus dem Verband der Kriegsbeschädigten, Kriegshinterbliebenen und Sozialrentner Deutschlands hat der Verband sich vom ehemaligen Kriegsopferverband zum großen, modernen Sozialverband entwickelt, der für soziale Gerechtigkeit und Gleichstellung kämpft und sich gegen Sozialabbau stark macht.

Er ist zugleich der größte und am schnellsten wachsende Sozialverband mit bundesweit mehr als 1,75 Millionen Mitgliedern – das ist übrigens mehr, als alle Parteien in Deutschland zusammen haben.

Darum gehört die Beratung von Mitgliedern zu den wichtigsten Aufgaben des Verbandes. Im Kreisverband Niederrhein finden diese an 17 Standorten regelmäßig statt. In Kevelaer beispielsweise an jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat. Hier geht es um ganz handfeste, für die Betroffenen geradezu existentielle Fragen. Zum Beispiel um die Anerkennung von Schwerbehinderungen, die Einstufung von Pflegebedürftigen oder Rentenfragen.

Aber darüber muss ich Ihnen eigentlich auch nicht viel erzählen. Denn obwohl ich natürlich auch VdK-Mitglied bin, können das die hier anwesenden Mitglieder des Ortsverbandsvorstandes viel besser – und natürlich erst recht der stellvertretende Landesvorsitzende Gerd Gorissen, den ich ebenfalls sehr herzlich hier begrüße und der gleich auch ein paar Worte an uns richten wird.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, verehrte Gäste, ich bin sicher, Sie teilen unsere Haltung: Auch 2017 hat der Uedemer Leisten wieder einen würdigen Preisträger gefunden. Lieber Rolf, im Namen der Uedemer SPD darf ich dir den Leisten, die Urkunde und die damit verbundene kleine finanzielle Auszeichnung überreichen und herzlich gratulieren.

Ich lade Sie ein, auf das Wohl unseres neuen Preisträgers und auf ein gutes Jahr 2017 das Glas zu erheben!